

 <p>Alte Nationalgalerie, Staatliche Museen zu Berlin / Andres Kilger [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt:           Bildnis des Malers Franz-Dreber</p> <p>Museum:         Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung:       Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A II 667</p>
--	---

## Beschreibung

Heinrich Dreber (1822–1875), auch Heinrich Franz-Dreber genannt, seit 1843 bis zu seinem Tode in Rom ansässig, lebte dort in enger Gemeinschaft mit anderen Künstlern. In diesen Kreisen wird ihm der in Berichten über das Kunstleben in Rom selten genannte Maler Bolte begegnet sein. In der Bildnissammlung der Nationalgalerie befand sich ehemals auch ein gezeichnetes Dreber-Porträt von Bolte (1850, Feder, vgl. H. Mackowsky, Führer durch die Bildnis-Sammlung der Königlichen Nationalgalerie, Berlin 1929, Nr. 98); in der Sammlung der Zeichnungen befindet sich ein Kupferstich (mit Bleistift bez.: G.F.Bolte Franz Dreber Roma 1850; Kupferstichkabinett, Berlin, SZ Bolte 1). | Angelika Wesenberg

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Papier und Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 50,7 x 45,7 cm; Rahmenmaß: 81 x 68 x 9 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1849
	wer	Georg Friedrich Bolte (1814-1877)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Heinrich Dreber (1822-1875)
	wo	

## Schlagworte

- Gemälde
- Porträt